

## Einschulungsfeier am Stefan-Andres-Gymnasium Schweich

Kinder gehen ihre eigenen Wege. Werden diese Wege aber zu verschlungen oder auch zu steil, sollen sie geleitet und unterstützt werden. Zudem ist es wichtig, dass die Kinder diese Wege nicht alleine beschreiten, sondern immer wieder auf Menschen treffen, die ein Stück des Weges mitgehen. Diese Aspekte standen auch im Vordergrund, als die neuen fünften Klassen am Stefan-Andres-Gymnasium begrüßt wurden. Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre individuellen Talente entwickeln, einen starken Charakter aufbauen und gemeinsam mit neuen und alten Freunden ihre eigenen Wege gehen.

Unter dem Motto „Gemeinsam ein Team sein“ stand folglich auch der ökumenische Gottesdienst, der auch im Team von Pfarrer Wermeyer, der Pastoralreferentin Frau Koob und Religionslehrern beider Schulen gestaltet wurde.

Im Anschluss an den Gottesdienst begrüßte der Schulleiter des Gymnasiums, Herr Mirz, Kinder und Eltern und wünschte vor allem Erfolg und Zufriedenheit auf den Wegen in diesem neuen Lebensabschnitt der Schülerinnen und Schüler. Der Schulleiter der Realschule Plus Herr Nisius, die Leiterin der Orientierungsstufe Frau Metzen-Mirz, die pädagogische Koordinatorin Frau Bernard und die Vorsitzende des Schülernbeirates schlossen sich diesen Worten an.

Dass Teamarbeit in der schulartübergreifenden Orientierungsstufe großgeschrieben wird und die neuen Schülerinnen und Schüler gut aufgehoben und umsorgt sein werden, war in den folgenden Darbietungen deutlich spürbar. Die Bläserklasse 6b, unter der Leitung von Herrn Faber, bewies eindrucksvoll, zu welch tollen Ergebnissen gute Zusammenarbeit nach einem Jahr Arbeit führen kann.

Natürlich war auch die Gitarren-AG, unter der Leitung von Herrn Kaul, wieder Teil der Begrüßungsfeier und begeisterte die Zuhörer. Die Solisten Alisa Klas und Raphael Regneri ergänzten das abwechslungsreiche Programm. Der Tradition folgend übergaben die sechsten Klassen ihren Nachfolgern abschließend die Klassenwimpel zusammen mit Grußkarten, die gute Wünsche für die Zukunft in der Schule enthielten.

Nach der offiziellen Feierstunde übergab Frau Metzen-Mirz die Kinder in die Hände der Klassenleitungen. Um die ersten Schulstunden zu versüßen, bekamen alle Klassen einen Kuchen mit auf den Weg in ihre Räume. Während die Kinder die ersten gemeinsamen Schulstunden absolvierten und eine erste Orientierung auf ihren Wegen gezeigt bekamen, hatten die Eltern Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. An dieser Stelle möchten wir uns auch für die große Unterstützung, sei es durch Kuchenspenden oder Mitarbeit am Tag der Einschulung, herzlich bedanken.

In den nächsten Wochen werden die Schülerinnen und Schüler zu einem Team zusammenwachsen, ohne dabei die eigenen Wege aus den Augen zu verlieren. Unter anderem stehen dreitägige Klassenfahrten an den Rhein, in die Eifel und das Ardennenstädtchen Bouillon an.





